

## 267172-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Tragwerksplanung – Planungsleistungen  
(Tragwerksplanung) für den Neubau eines Bürger- und Vereinshauses in Nideggen-Schmidt-  
Stadt Nideggen

OJ S 76/2026 20/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH

E-Mail: [milan@niederzier.de](mailto:milan@niederzier.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes  
öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen (Tragwerksplanung) für den Neubau eines Bürger- und  
Vereinshauses in Nideggen-Schmidt-Stadt Nideggen

Beschreibung: Im Rahmen eines integrierten Handlungskonzepts für Nideggen-Schmidt wurde  
der Bau eines Bürger- und Vereinshauses als dringende Maßnahme identifiziert und auch ein  
Ort hierfür definiert. Gegenstand dieses Verfahrens sind die diesbezüglich benötigten  
Fachplanungsleistungen im Bereich der Tragwerksplanung gem. §§ 49 ff. HAOI 2021; i.V.m.  
Anlage 14; LPH 1-6.

Kennung des Verfahrens: 67835be2-8799-47c4-b86f-083677f1ce43

Interne Kennung: ND10/25-M2

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Das Plangebiet/ der Erfüllungsort befindet sich rund 750 m  
südwestlich der Pfarrkirche St. Hubertus am süd-westlichen Ortseingang des Ortes Schmidt,  
welcher zum Stadtgebiet von Nideggen zählt. Nordöstlich des geplanten Standorts befinden  
sich der städtische Bauhof der Stadt Nideggen sowie die Feuerwehr des Stadtteils Schmidt.  
Mit der L 246 (nordwestlich) und der Monschauer Straße / L 218 (nordöstlich) befinden sich  
zwei Landesstraßen in der unmittelbaren Umgebung des Standorts.

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YBDYT824YZTZ# Die MILAN  
Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH mit Sitz in Niederzier ist ein Zusammenschluss

der Städte Heimbach, Linnich, Nideggen, der Gemeinden Hürtgenwald, Inden, Kreuzau, Langerwehe, Merzenich, Niederzier, Nörvenich und Vettweiß in der Rechtsform der GmbH und führt als zentrale Vergabestelle Beschaffungsmaßnahmen für die Gesellschafterkommunen durch. Das Verfahren wird im Auftrag der Stadt Nideggen, im Namen und auf Rechnung der Stadt Nideggen durchgeführt. Gegenstand des Vergabeverfahrens ist die Vergabe von Planungsleistungen (Tragwerksplanung) für das Projekt "Neubau eines Bürger- und Vereinshauses" der Stadt Nideggen. Einzelheiten zum Projekt und den zu vergebenden Leistungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen insbesondere der Leistungsbeschreibung nebst Anlagen (vgl. Vergabeunterlagen - Anlagen C) dem Planungsvertrag (Vergabeunterlagen - Anlage C02), den Bewerbungsbedingungen (Vergabeunterlagen Anlage - B01) und den Unterlagen zum Bewertungsverfahren (Anlagen B01 und B02) . Anforderungen an die Eignung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123,124 GWB (Anlage E 01) a) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen §§ 123,124 GWB; b) Angaben zu Einträgen im Gewerbezentralregister; c) Angaben zu Einträgen im Wettbewerbsregister; d) Angaben zur Erklärung in Bezug auf die Eignung. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Anlage E 03) Angabe der Gesamtumsätze in Euro netto der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Die folgenden genannten Anforderungen müssen im Falle einer Bietergemeinschaft durch die Bietergemeinschaft insgesamt erfüllt sein, d.h. für die Beurteilung der technischen Leistungsfähigkeit einer Bietergemeinschaft wird die Bietergemeinschaft als Ganzes beurteilt. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bietergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt. 1. Mindestanforderungen an die Referenz: a) Benennung von mindestens einer Referenz aus den letzten 5 Kalenderjahren (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag, an dem die Frist zur Einreichung des Angebots endet) mit folgendem Inhalt: b) Erbringung von Planungsleistungen mindestens der Leistungsphasen 1 (Grundlagenermittlung) bis einschließlich 6 (Vorbereitung der Vergabe) hinsichtlich des Leistungsbildes Tragwerksplanung gem. §§ 49 ff. HOAI 2021 i.V.m. Anlage 14; c) mindestens Honorarzone III d) anrechenbare Kosten von mindestens 1.426.000 EUR netto e) BGF mind. 1.500 m<sup>2</sup> Im Referenzzeitraum liegen nur solche Referenzleistungen, die in diesem Zeitraum erfolgreich abgeschlossen, d.h. vom Referenzbeauftragter abgenommen wurden. Referenzen können auch für solche Leistungen berücksichtigt werden, die vom Referenzbeauftragter teilabgenommen wurden, wobei im Falle einer Teilabnahme die Referenz nur für die Leistungen herangezogen werden kann, die Gegenstand der Teilabnahme waren. Die Angaben zu den Referenzen sind so vorzunehmen, dass es dem Auftraggeber möglich ist, die Einhaltung der Mindestanforderungen zu prüfen. Der Auftraggeber behält sich vor, zusätzliche Informationen in Form von Texten, Plänen, Fotos oder Skizzen bei dem Bewerber anzufordern. Die Erklärung muss nach näherer Maßgabe der Anlage E 04 folgende Angaben enthalten: - Bezeichnung und Ort des Referenzprojekts; - Art der Ausgeführten Leistung und kurze Beschreibung; - Honorarzone; - Durchgeführte Leistungsphasen; - Projektvolumen (Baukosten) netto gesamt (Anrechenbare Kosten nach DIN 276) - BGF - Nennung des Fördertopfes - nur, falls durch Fördermittel finanziert - Ausführungsfristen (Fertigstellung und ggfls. Abnahme); - Auftraggeber mit Nennung und Kontaktdaten des diesbezüglichen Ansprechpartners (Abteilung, Name, Mailadresse) - Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Unterauftragnehmer); Auswahl des wirtschaftlich günstigsten Angebots / Zuschlagskriterien Die Wertung der Angebote erfolgt auf Grundlage des in Anlage B 02 dargestellten Bewertungsverfahrens anhand der dort aufgeführten Zuschlagskriterien sowie deren Gewichtung. Insgesamt können maximal 1.000 Punkte (= 100%) erreicht werden, davon maximal 700 Punkte (70%) für die Qualität und 300 (30%) für

das Honorarangebot (Preis). Die Unterkriterien für die Qualität werden wie folgt bepunktet: Anforderungen an das Leistungskonzept maximal 400 Punkte (40%), Qualität des Projektteams maximal 300 Punkte (30%).

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

---

**5. Los**

**5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Planungsleistungen (Tragwerksplanung) für den Neubau eines Bürger- und Vereinshauses in Nideggen-Schmidt-Stadt Nideggen

Beschreibung: Es ist ein Gebäude mit insgesamt ca. 1.500 qm BGF zu planen. In diesem Gebäude ist insbesondere ein multifunktional nutzbarer Bürgersaal von ca. 340 qm zu konzeptionieren und darüber hinaus sind drei kleinere multifunktional nutzbare Räume, ein Café mit den nötigen Nebenräumen, eine Tourismusinformation sowie Lagerräume für die Vereine vorzusehen. Ergänzend sind die erforderlichen Sanitär-, und Technikräume wie im Raumprogramm vorgegeben zu planen. Bei den Planungen ist von einer Raumhöhe von ca. 3,5 m auszugehen, der Saal ist mit einer Raumhöhe von ca. 7,0 m zu planen. Für das gesamte Gebäude ist gemäß § 49 Abs. 2 BauO NRW Barrierefreiheit zu gewährleisten. Im Außenbereich ist eine Terrasse für das Café sowie ein Kinderspielplatz unterzubringen. Die Energieversorgung der Bürgerhalle soll vorzugsweise durch regenerative Systeme wie Photovoltaikanlagen und Wärmepumpentechnologie (Geothermie oder Luftwärme) erfolgen.

Die Vorgaben zur Umsetzung von PV-Anlagen sowohl auf dem Gebäudedach als auch im Bereich der Stellplätze sind zu beachten. Die diesbezüglichen Leistungen der Objektplanung sind bereits vergeben. Vom Auftragnehmer zu erbringen sind sämtliche zur Erreichung der in den Unterlagen definierten Planungs- und Überwachungsziele erforderlichen Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 6 des Leistungsbildes Tragwerksplanung gem. §§ 49 ff. HAOI 202; i.V.m. Anlage 14; LPH 1-6

Interne Kennung: ND10/25-M2

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Das Plangebiet/ der Erfüllungsort befindet sich rund 750 m südwestlich der Pfarrkirche St. Hubertus am süd-westlichen Ortseingang des Ortes Schmidt, welcher zum Stadtgebiet von Nideggen zählt. Nordöstlich des geplanten Standorts befinden sich der städtische Bauhof der Stadt Nideggen sowie die Feuerwehr des Stadtteils Schmidt. Mit der L 246 (nordwestlich) und der Monschauer Straße / L 218 (nordöstlich) befinden sich zwei Landesstraßen in der unmittelbaren Umgebung des Standorts.

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Andere Laufzeit: Unbekannt

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Beauftragung des Auftragnehmers erfolgt in Leistungsstufen. Stufe 1: In den Vergabeunterlagen beschriebene Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 3 optional Stufe 2: In den Vergabeunterlagen beschriebenen Leistungen der Leistungsphasen 4 bis 6

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Es werden für die

Leistungsstufe 1, und im Falle der Beauftragung mit der Leistungsstufe 2, die folgenden

Termine vereinbart: a) Fertigstellung Entwurfsplanung (LPH 3): 31.08.2026 b) Fertigstellung

Vorbereitung der Vergabe (LPH 6): 15.01.2027 Die Stadt Nideggen (Auftraggeber)

beabsichtigt eine Fertigstellung des Bauvorhabens bis zum 31.12.2029

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Es wird ein Entwurf erwartet, der sich durch eine nachhaltige,

ressourcenschonende Bauweise und einen wirtschaftlich tragfähigen Betrieb auszeichnet. Das

Gebäude soll Aspekte der Nachhaltigkeit berücksichtigen und mit Fokus auf regional

verfügbare Materialien konzipiert werden. Die Energieversorgung der Bürgerhalle soll vorzugsweise durch regenerative Systeme wie Photovoltaikanlagen und Wärmepumpentechnologie (Geothermie oder Luftwärme) erfolgen. Die Vorgaben zur Umsetzung von PV-Anlagen sowohl auf dem Gebäudedach als auch im Bereich der Stellplätze sind zu beachten. Hinsichtlich der Konstruktion sind einfache, kostenbewusste Bauweisen in Betracht zu ziehen, die zugleich ein gutes Raumklima ermöglichen. In der Fassadengestaltung wird eine Orientierung an der landschaftlichen Einbindung erwartet: Darüber hinaus ist das wirtschaftliche Betriebskonzept des Gebäudes - insbesondere durch die Integration eines öffentlich zugänglichen Cafés mit eigenem Refinanzierungspotenzial - bei der Planung zu berücksichtigen.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Anpassung an den Klimawandel, Klimaschutz, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung - Anlage E02 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit - Anlage E03 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Qualität / Erfahrung Projektteam - Anlage D04 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Diplom/ Zeugnis/ Eintragung in die entsprechende Berufskammer jeweils zu A) Projektleitung B) Stellvertretende Projektleitung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zu §§ 123 und 124 GWB - Anlage E01 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Verpflichtungserklärung im Rahmen der Eignungsleihe - falls zutreffend - E05 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Verzeichnis der Leistungen im Rahmen der Eignungsleihe-falls zutreffend - E06 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Erklärung zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung-Anlage E02

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBDYT824YZTZ/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBDYT824YZTZ>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBDYT824YZTZ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Zur Sicherstellung etwaiger Mängel- und / oder Schadensersatzansprüche wird von dem späteren Auftragnehmer für sämtliche von ihm zu erbringenden Leistungen (einschließlich der von Nachunternehmern zu erbringenden Leistungen) eine Haftpflichtversicherung in folgender Höhe nach Vertragsschluss nachzuweisen sein. Die Deckungssummen dieser Versicherung müssen für Personenschäden je Schadensfall EUR 5.000.000,00 für Vermögensschäden je Schadensfall EUR 5.000.000,00 für sonstige Schäden je Schadensfall EUR 5.000.000,00 betragen und in jedem Versicherungsjahr 2-fach zur Verfügung stehen. Bei Arbeitsgemeinschaften muss Versicherungsschutz für alle Mitglieder bestehen. Auf die Anlage C02 - Planungsvertrag § 6 wird diesbezüglich hingewiesen.

Frist für den Eingang der Angebote: 20/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 44 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderbar sind folgende Anlagen Anlage 1 Erklärung zu §§ 123 und 124 GWB - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen E01 2. Angebotsschreiben D01 3. Diplom/ Zeugnis/ Eintragung in die entsprechende Berufskammer jeweils zu A) Projektleitung B) Stellvertretende Projektleitung Der Auftraggeber kann unter Beachtung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern bzw. vervollständigen oder korrigieren lassen oder eine Aufklärung über aufklärungsbedürftige Inhalte der Angebote, ggf. auch mehrfach, betreiben. Eine solche Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur ist gemäß § 56 Abs. 3 S. 1 VgV unzulässig, soweit es sich um leistungsbezogene Unterlagen handelt, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand von Zuschlagskriterien betreffen. Wird der Bieter zur Nachreichung fehlender Unterlagen oder fehlender Angaben aufgefordert und lässt er die ihm angemessen gesetzte Einreichungsfrist ungeachtet verstreichen, wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Bieter hat seine Eignung zu erklären. Diesbezüglich sind die folgenden Anlagen ausgefüllt einzureichen: Erklärung zu §§ 123 und 124 GWB - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen E01; Erklärung zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung E02; Erklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit E03; Erklärung zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit E04 - siehe diesbezüglich Anlage A02 - Bewerbungsbedingungen Als Projektleitung und stellvertretende Projektleitung kommen nur Personen in Betracht, die zum Tragen der Berufsbezeichnung Bauingenieur berechtigt sind. Das wirtschaftlichste Angebot wird anhand Preis- und Qualitätskriterien ermittelt. Auf die Anlagen B01 und B02 wird hingewiesen. Gewichtung: 70% für die Qualität und 30% für das Honorarangebot (Preis). Die Unterkriterien für die Qualität werden wie folgt bepunktet: Anforderungen an das Leistungskonzept 40%, Qualität des Projektteams 30%.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Alle Details sind der Anlage C02 - Planungsvertrag zu entnehmen.

Für die wesentlichen Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen siehe § 7 und § 8.

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf § 160 (3) Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 2 GWB unzulässig, wenn: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 Absatz 1 Nummer 2. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Satz 2. §134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH  
Registrierungsnummer: 053580048048-31001-77  
Postanschrift: Rathausstraße 8  
Stadt: Niederzier  
Postleitzahl: 52382  
Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Vergabestelle  
E-Mail: [milan@niederzier.de](mailto:milan@niederzier.de)  
Telefon: +49242884880

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland  
Registrierungsnummer: 05315-03002-81  
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10  
Stadt: Köln  
Postleitzahl: 50667  
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)  
Telefon: +49 221-1473055

Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de/themen/wirtschaft-und-kultur/vergabekammer-rheinland>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3f370550-880d-4a53-8d45-9e098748aed4 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/04/2026 09:44:00 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 267172-2026  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 76/2026  
Datum der Veröffentlichung: 20/04/2026